

Eishalle Sursee: Schutzmassnahmen Covid-19

Die Gesundheit aller Eishallenbenutzer hat absolute Priorität. Es gelten ab Montag, 10.08.2020 für den Trainings- und Spielbetrieb in der Eishalle (Foyer und Garderobenbereich) folgende Weisungen betreff Covid-19: Für sämtliche Personen besteht eine generelle Masken-tragpflicht. Im Garderobenbereich (ab gelber Korridortüre) haben lediglich Spieler/innen, Coachs und definierte Betreuungspersonen Zutritt. Für Begleitpersonen oder Fans steht die Tribüne und das Restaurant zur Verfügung. Die Präsenzliste ist vor Ort auszufüllen. Falls eine eigene vorhanden ist, muss eine Kopie dem Eismeister ausgehändigt werden.

Die Spieler/innen, Coachs und definierte Betreuungspersonen betreten die Eishalle durch den Haupteingang und Verlassen die Eishalle immer über den Notausgang beim hinteren Treppenhaus. Es besteht also ein sogenannter Einbahnverkehr. Es darf zu keinen Vermischungen der kommenden und gehenden Teams kommen. Deshalb bleibt das kommende Team in der Garderobe bis der zuständige Coach das Team abholt und aufs Eis führt. Die Anweisungen der Eismeister sowie der Coachs und der Betreuungspersonen sind strikte zu befolgen.

Swiss Ice Hockey schreibt zudem vor: Spieler oder Staffmitglieder mit Krankheitssymptomen müssen zu Hause bleiben. Zudem sei darauf zu achten, dass nur persönliches Material benutzt wird. So dürfen nur individualisierte Trinkflaschen benutzt werden. Offene und allgemeine Nahrungsmittel dürfen nicht in die Garderobe genommen werden. Das gilt insbesondere auch für allgemeine Getränke wie Bier oder Mineralwasser.

Genossenschaft Eishalle Sursee, R. Amrein, Präsident
Sursee, 07.08.2020